

Doppel und Necklinghausen. In Berlin und in anderen Großstädten kann die Erklärung in Anbetracht der Bevölkerung...

Städtische Laute und Beschäftigung. Neben die Sinne auf die Verpflichtung zur kirchlichen Beschäftigung...

Die Sozialdemokratie. Die sozial von künftigen wirtschaftlichen Reformen redet, hat in der Gegenwart schon über die wirtschaftlichen...

Ausland.

Frankreich.

Stimmen über Graf Suwajows Rede zum englisch-japanischen Verträge. Der 'Nigaro' schreibt zu der Rede des Grafen Suwajow im Reichstage...

Dänemark.

Zum Verkauf der Antiken. Im Festlich brachte der Ministerpräsident am Mittwoch den Antrag auf Genehmigung des dänisch-amerikanischen...

Abkommens betreffend Abtretung der dänisch-mexikanischen Inseln an die Vereinigten Staaten ein.

Zusammenkunft des britischen und italienischen Herrschers. Auf eine Anfrage an den britischen Botschafter in Rom...

Der Papi und die Freimaurer. Der Papst empfing am Mittwoch anlässlich seines Jubiläums die unter Führung mehrerer Kardinele und Bischöfe eingetroffenen...

Epanten. Ministerium des Innern. Finanzminister Ugaz legte der Königin-Regentin den Entwurf der Denkmünze vor...

Italien.

Die Situation in den abessinischen Distrikten Berat und Salona ist wieder ungünstig bedrohlich.

Der Krieg in Südafrika.

Ein Campbell Mannern hielt am Mittwoch in London in einer Vortragsveranstaltung eine längere Rede über den Krieg...

Vermindest.

Neben die Kosten der kaiserlichen Hofhaltung sind im Publikum die merkwürdigen Äußerungen verbreitet. Am häufigsten begegnet man der Meinung...

pro Kilometer 1.60 Mt. die Gepäckschäden von 2 Hektar 0.40 Mt. Der Hofzug beispielsweise nach Bologna im Jahre 1894 betrug...

Die wichtigste Aufführung über die tiefsten Gründe der Meise des Prinzen Heinrich nach Mexiko...

Ein seltsames Begebenheit. Wie lesen im 'Nigaro' folgende Mitteilung: Ein junger, dreizehnjähriger Mann...

Ein Spezialist. Am 14. Januar wurde in der Michaelstrasse in Wien ein bedeutender Diebstahl verübt. Wie das 'W. Z.' berichtet...

Die Engländer als Oheimväter. Als Mitglied frei von jedem Stempel und Zehnten, wenn es nur gilt, ein 'Geldstück' zu machen...

Etikette bei Hofe.

Von Paul v. Edelstron.

Seit Menschen auf dem Erdenrunde in verschiedenen hohen Stellungen mit einander verkehren und sich vertragen müssen...

trimmert, das asiatische Soferemonieell der Großkönige seinen, an demokratische Gleichheit gewöhnten Völkern aufzuzeigen...

von Grämeze verkaufenden 'Damen der Halle' ab der weihen gewohnt sind. Was in römischer Ceremonieell an deutschen Fürstentümern...

Wir liefern auf vorherige Bestellung in feinsten Ausführung ganze

Dejeuners Diners Soupers Buffet-Arrangements

Einzelne kalte und warme Platten

mit diversen Fleisch, Mayonnaisen, Salaten etc. ausser dem Hause und Auswärts.
Durch vortheilhafteste Einkäufe aller Artikel sind wir in der Lage, stets ein sehr reichhaltiges Menu zu mässigem Preise zu bieten und unter Leitung unserer tüchtigen vorerwähnten Küchenchefs werden alle durch uns gelieferten Speisen von feinstem Geschmack und tadelloser Zubereitung sein.

Reine sehr preiswerthe Weine und Champagner zu Vorzugspreisen.

Pottel & Broskowski.

Neuhäuser
No. 4

Photogr.-Apparate

alle die Welt.

Max Wergien.

Täglich Eingang von Neuheiten:

Wollene und seidene Kleiderstoffe, Besatzstoffe, in jeder Preislage.
Kostüme, Blusen, Kleider Röcke, Jackets, Paletots, Umhänge.
Anfertigung von Kostümen in gediegener Ausführung bei billiger Preisstellung!

Paul Serauky,

Grosse Ulrichstrasse 4-5,
Erdgeschoss u. I. Stock.

Die Sparfame Hausfrau verwendet

Maggy

zum Würzen

der Suppen, Saucen, Gemüße, Salate u. s. w.
Wenige Tropfen genügen. —
Stets zu haben bei
Musculus & Cie., Neumarkt,
Geiststraße 33.

Ed. Anton,

Buchhandlung.
Alte Promenade 1a,
gegenüber dem Stadttheater.



Sonnenschirme,

zurückgesetzte, sehr billig. Ergoebenst empfohlen

Fritz Behrens, Schirmfabrik.

Saftpflichtversicherungs-Gesellschaft

der Hausbesitzer zu Halle a. S., S.-Giebichenstein und Umgegend.
Sonntags, den 8. März 1902, Abends 8 1/2 Uhr
in den „Kaisersälen“

Generalversammlung,

zu welcher mit der Bitte um gefl. allseitiges Erscheinen ergebenst eingeladen wird.

Der Vorstand.

Ernst Ochse, Halle a. S.,

bleibt nach wie vor
vortheilhafteste Bezugsquelle
für

geröstete Kaffee's

feinster Geschmacksrichtung, von 90 bis 200 Pfg. p. Pfd.
Täglich frisch.

Als sehr preiswerth empfehle ich spanischen Hausfrauen meine gerösteten Kaffee's à 100, 120, 140 und 160 Pfg. pro Pfund, ganz vorzüglich im Geschmack bei größter Ertragsfähigkeit.

Warum werden meine gerösteten Kaffee's bevorzugt? — Weil sie überaus preiswerth sind, begründet durch direkten Bezug roher Kaffee's, durch tägliche Röstung in eigener Rösterei, durch sachgemäße, auf Geschmack geprüfte Röstungen.

Ernst Ochse, Dampf-Kaffee-Rösterei,

gegründet 1870.



„HEUREKA“

Pflanzen-Nährsalze
aus Melasse-Schlempe. Chilli-Syndicat.
Durch Parfums und Waarenzeichen geschützt.
Für Zimmerpflanzen in Dosen, für Blumen u. Blattpflanzen im Freien u. in Treibhäusern, für Gemüse, Obst, Wein- und Tabakbau in Säcken à 4/5 Ko. und in größeren Packungen.
Beste Erfolge gewährt!
Dosen à 60 Pfg. in besseren Drogen-Samengeschäften etc. od. gegen Einzahlung von 70 Pfg. in Briefmarken.
A. WENCK, MAGDEBURG.
Prospectus kostenlos, franco. Wiederverkäufer:
F. H. Weber, Halle a. S., Gr. Steinstrasse 46.

Tages-Ordnung:

1. Jahresbericht, Bericht der Vorstehen, Entlassung des Vorstands, Abnahme der Jahresrechnung, 2. Vorstandsbericht, 3. Wahl der Vorstehen pro 1902, 4. Berichterung der Sektionen, 5. Beschlüsse.

Stadt-Theater-Restaurant.

In den feinsten, zum Wintergarten hergerichteten Räumen heute Donnerstag und folgende Tage Mittag- und Abendessen.

Münchener Beckbieres (Bürgerbräu).

frischer gewählter Speisekarte
frischen Speckkuchen.
Abends von 8 Uhr an
bis 3 Uhr Nachts geöffnet.
C. Meissner.

Lepzigerstr. 91. Leipzigstr. 91.
Fernruf 1974.

G. Kohlig,

Tafelglas-, Spiegel- u. Rohglas-Handlung.
Goldleisten, Glaser-Diamanten,
Werkstatt für Glaser-Arbeiten.
Alle Arten Hohlglaswaaren für Restaurants u. Wirtschaftsbedarf zu Engrospreisen.

Prachtvolle süsse

Messina-Blut-Apfelsinen,

Mandarinen, frische Ananas, grüne Pommeranzen, franz. Artischocken, Sellery, Radisches, Gurken, Blattsalat, Endivien, Escarolles, Salat-Romaines.
Junge Fasanehähne, Perlhühner und Birkwild, prachtvoll Brüsseler Poularden, diesjährige junge Vierländer Gänse, Enten, Puten, Hamburger Kücken, Steyr. Capannen, Ponlets u. Hähnchen, russ. Poularden, à St. 1,80 Mk., zarte kleine Renntier-Rücken u. -Keulen.

Hochprima Holl. Austern,

fettreichen Rhein- und Weserlachs, frisch ger. Elb-Aale, Stör, Spotteln, Kieler Schleibücklinge.
Gefüllten Wildschweinekopf, Galantinen von Geflügel, Fasane und Rebhuhn, Kaiser-Galantinen und Strassburger Gänselebertrüffelwurst

empfehlen

Sprengel & Rink

Inh. Franz Sprengel's Erben u. Oskar Klose.

Garantirt reinen

Blüthenhonig

Pfund 100 Pfg.

Ernst Ochse,

Leipzigerstr. 93.

Kaisersäle.

Montag, den 10. März, Abends 8 Uhr:

Udel-Quartett (aus Wien).

(Sinnvollste Gefangenschafts-Verträge)
Concertfagel: Julius Bläthner.
Sarten zu Mt. 2, 1,50 und 1,00, Texte 20 Pfg. in der Hofmusikalienhandlung von Heinrich Hofman, Gr. Steinstr. 14.



MARKE PFEILRING

Nur die Marke „Pfeilring“
gibt Gewähr für die Aechtheit unseres
Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin.
Man verlange nur
„Pfeilring“ Lanolin-Cream
und weise Nachahmungen zurück.
Lanolin-Fabrik
Martinikenfelde.

Zur Confirmation

empfehlen

Gesang-Bücher, Bibeln, Geschenk-Bücher und Bilder

in großer Auswahl.
Pfeiffer'sche Buchhandlung,
22 Markt (im Goldenen Ring).

Staatl. conc. Seminar für Kindergärtnerinnen.

13 Lehrkräfte. — Alle Schulbücher. — Hygiene (v. prakt. Arzt). — Handarb. — Schneidern. — Umgangsbücher. — Seminarische (prakt. Ausbild. im Unterrichten). — Kindergärten. Kurse 1. u. 2. Jahrg. — Schulgeld vierteljähr. 45 Mk. — Prüfung unter Vorsitz des Kgl. Kreis Schulinsp. — Empfehlung in Stellen. — Gehalt für Kindergärtnerinnen 11. Kl. 180—200 Mk., I. Kl. 300—500 Mk. jährl. bei freier Station. — Für Auswärtige Pension.
Halle, Harz 13. Direction: Laegel, Gymnasiallehrer.

Damen bereitet zum Abitur-Examen vor

Laegel, Gymnasiallehrer, Halle a. S., Harz 13.

Schwerdt'sche Erziehungsaufstalt

für konfirm. j. Mädchen und sch. j. Kinder
Waltershausen i. Thür.
Gedrig. Unterricht, vorzögl. Pflege u. Kost. Ausländerinnen im Hause. Pension möglich. Procopie kostenfrei. d. die Vorlehrerinnen T. & E. Fülle.

Berechtigte Landw. Schule Marienberg

mit Realabteilung zu Helmstedt.
Region des Sommerhalbj. 8. April. Zeit genügt d. Landw. wirtschaftliche (nur Kranz) u. d. Realart. (Franz u. Engl.)
Berechtigung 3. einj.-frei. Dienst. Nicht ber. d. Abtlg. (ohne fremde Sprachen) 3 Kl. mit je halbj. Kursum. Abgangsprüf. Ditem u. Vich. Jede Aust. d. d. Director: Prof. Dr. Krump.

Naumann's Nähmaschinen

Pratt Berliner (bill.)
sind die besten und zuverlässigsten für Kunststickererei.
Halle S. Otto Giese Nachf. Inh.:
Oskar Schirr,
Gr. Ziehmstraße 82.
Reparatur-Werkstatt. Lager in Nadeln, Oel etc.
Neuheit! Stiekkapparat f. j. Nähmaschine zu verw.

Für jeden

Hausbesitzer, Maler, Maurer

ist die vortheilhafteste Bezugsquelle von
fr. gem. Schlemmkreide, Cir. 1,20 frei Haus,
gute Wandgrüne von 15 Pfg. per Pfd. an,
Fußbodenfarbe von 40 Pfg. per Pfd. an,
Fußbodenlack von 75 Pfg. per Pfd. an,
größte Haltbarkeit — hoher Glanz die
Drogerie
Gustav Fuhrmann,
Reiffstraße 6.

Gegründet 1823.

Krystall

Ausstattungs-Magazin

J. A. Heckert,

Halle, 61 Gr. Ulrichstrasse 61,
nahe am Markt.

Porzellan.

Fernsprecher 2095.

Ich habe mich in Wettin als
Rechtsanwalt
nieder gelassen.
Advokat a. D. Knoblauch.
Wohnung: Hallestraße 209.
Sprechstunden von 10-1 Uhr.

Stadt-Theater

Halle a. S.
Direktion: M. Richards.
Freitag, den 7. März 1902,
Abend 7½ Uhr:
171. Vorstellung im Balleparat.
Abonnement. 3. Viertel.
18. Vorstellung außer Abom.
Gastspiel des
Fräulein Minnie Herzog.
Zum Benefiz
für Herrn Josef Fanta.

Hans Feiling.

Romische Oger in 3 Akten nebst
1 Vorbild.
Lagt von H. Co. Deront.
Musik von Heinrich Marton.
In Szene gesetzt vom Regisseur
Theo Haagen.
Dirigent: Kapellmeister H. Erdmann.
Personen:
Berlonen des Vorpietis:
Die Königin der Erde.
Der Sohn Graf Konia.
Der Vater Graf Konia.
Der Gelehrte, Gnomon, George.
Cavaliere.
Berlonen der Oper:
Hans Feiling Graf Konia.
Anna, seine Braut.
Bernd, ihre Mutter. Dr. Schmidt.
Conrad, burggraflicher
Leibdiener Fr. Gruffelli.
Stephan, Schmidt. C. Grandis.
Witas, Schneider. G. Hoerster.
Schäfer, Bauer, Bauernm.
Scheffele.
Der bei Sandung: Föhmen. Cere-
gegend. Zeit: 14. Jahrhundert.
Kassensatz 6½ Uhr. - Anf. 7½ Uhr.
Ende gegen 10 Uhr.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
Comtesse X
mit ihrer mysteriösen Ballonfahrt
durch den Weltkreis.
Entzationell!
The

Marco Twins,

die unvorstellbarsten, unfürsicheren
Grosst-Komödianten
und das übrige brillante
Programm!

Apollo-Theater

Direktion: Gustav Poller.
Am Niederkoln, nächste Nähe
des Hauptbahnhofes.
Täglich:
Der völlig neue, brillante
Epielplan!
The 7 Allisons,
Barriereerprobten auf lebenden
Bühnen. (Die Kunst der Kunst?)
??? Taciana ???
Clever u. Piccolo,
große utomische Szene in einem
Restaurant.
Darnett u. Boston,
amerikanische Comedies,
die besten Cascadeure.
Rusticana-Quartett,
Damen-Gesangs-Ensemble.
Sisters Dentler,
Die reizenden, überaus wüdhigen
Sängersängerinnen.
Carl Bernhard,
Humorist m. eigenem Repertoire.
Brothers Serany,
euch. Produktion auf Varieteten.
Dröse's Velograph,
neue Serie led. Photographien.
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Answärtige Theater.

Freitag, den 7. März 1902.
Leipzig (Neues Theater): Lamm-
bäuer.
Leipzig (Altes Theater): Im weißen
Rößl.
Halle (Stadt-Theater): Unsere
Frauen.
Welt-Panorama 2 bis
10 Uhr.
Das Riesen-Gebirge.



Seife aus Hühnerrei!

Wer hätte vor kurzer Zeit noch gedacht, daß es möglich wäre,
den für die Haut so heilsam überaus nützlichsten Einfluß des Ei-
nhaltes in Form von Seife dem Publikum zugänglich zu machen.
Durch die Erfindung der durch Deutsches Reichspatent geschützten

Ray-Seife
ist dies gelungen. Ray-Seife ist die erste und einzige Seife, welche
durch ihre kostbaren Stoffe Eiweiß und Dotter in bisher nicht ge-
kannter Weise die Haut reinigt und veredelt. Trotz ihrer wert-
vollen Eigenschaften kostet Ray-Seife pro Stück nur 50 Pfennig
und ist überall erhältlich. Man könne nicht mit einem Versuch,
welder sofort von den augenfälligen Vorzügen der Ray-Seife
überzeugt.

Drucksachen
jeder Art
fertig schnellstens und
preiswerter an
Buchdruckerei Otto Thiele,
Halleische Zeitung
Leipzigstr. 87.

Den geehrten Herrschaften von
Halle zur erst. Nachricht, daß ich
Anfang Bernburgerstr. 28 ein
**Flaschenbier-
Versand-Geschäft**
eröffnet habe. Ich werde stets be-
reit sein, Sie, sowie alle edelen
Herrn in bester Flaschenbier am
Lager zu halten. Indem ich
prompteste Zulieferung frei ins Haus
zusichere, bitte mein junges Unter-
nehmen möglichst unterstützen zu wollen
und zeitliche in dieser Erwartung
Dankachtungsgel!

Georg Eberhardt.

**Strumpf-
Anstrickerei**

Anfertigung nach Maass in
Hand- u. Maschinen-
strickerei.
Einzelverkauf
fertiger Strumpfpaares zu
billigsten Preisen.
Nur bestbewährte
Qualitäten in solider
Ausführung.
H. Schnee Nachf.,
A. Ebermann,
Bedatensmann,
Strumpfwaren-
Fabrikations-Geschäft mit
eigenem Maschinenbetrieb,
Halle,
Gr. Steinstrasse 84.

Heute
Freitag Abend
7. feierliche
hansjählantene Würst
bei Gust. Friedrich, Bürgasse.

Offen-Crags,
mit 11 Hügeln, fast neu, ist mit
für einen billigen Preis zum
sofortigen Verkauf übergeben.
H. Böhl, An der Universität 1.
Goldgeber Schäferhund entl. Green
Beloon, abzugeben. Glauchstr. 78.1

Pension.

An guter Fam. (zu zwei Söhnen,
Lehrer) finden zwei Knab., w.
die bestia. höheren Schulen be-
ruht, liebes Aufnahme bei itena. Be-
aufichtigung u. guter Pflege. Möb.
Wohnung. 2. H. d. Krüger.
Suche für einen
Schüler,
welder Offern konfirmirt, Anstalt
in einem Pfarrhause, wo er theoreti-
sches, auch prakt. und auch zu Hand-
arbeiten im Garten oder dergleichen
angelernt wird. (3330)
Off. Off. mit Pensionsofferten,
unter Z. 3330 an die Expedition
dieser Zeitung.

Schüler,

welche bei den Schulen
beziehen, finden
freundl. Aufnahme bei liebesollet
Pflege u. Aussicht der Schulid.,
mäßiger Pension. Angebote
unter B. 2. 3583 an Rudo i
Mosse, Brückenstrasse.

Schüler

finden angenehme Pension.
Köbel, Alter Markt 25, 1.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut

The Berlitz Methode
Schulstr. 3/4.
Englisch, Französisch, Italienisch,
Nur gepr. nationale Lehrerinnen.
Deutsch für Ausländer.
Fernspr. 1125. Prospekt kostenfrei.
Gegründet 1897.
Frequenz bis 1901-1900 Sch.
Miss Alexander.

Academ. Musikschule

von Georg Kittel, Adreßstr. 5.
Klavier, Orgel, Harmonium,
Spiel, Musiktheorie, Theorie,
Composition, Partiturlehre etc.
in und außer dem Hause. Auf-
nahme jederzeit. Probenzeit gratis.

**Personen,
die sich anbieten.**

Hofmeister

gesucht. Selber muß mit den
landen. Maschinen, sowie mit den
landen. Arbeiten vertraut sein.
Offerten mit Gehaltsansprüchen
unter Z. 3486 an die Expedition
dieser Zeitung. [3486]
Suche zum Frühjahr einen
jungen Mann als **Verwalter**
für eine Wirtschaft von 270 Morg.,
mit Auenbau am liebsten Sohn
aus einer H. Wirtschaft, welcher
sich etwas Viehhof wid., oder
gegenwärtige Vergütung oder mögl.
Gehalt. Offerten mit näheren
Angaben erbitte unter Z. 3371
an die Exped. d. Bl.

Ein Volontär-Verwalter

mit mehrjähriger Praxis, der Lust
und Siebe zum Beruf, findet sofort
Stellung auf Rittergut Nöbber-
hof bei Halberstadt. Schriftliche
Referenzen erbeten. Fritz Hahn.
Suche für meine Wirtschaft
(Güter und Baumw.) zum 1.
d. oder 15. April einen nicht ver-
wöhnten jungen Mann als
**Scholar oder
Volontär-Verwalter.**
Mohs, Rittergut Ortelien.

**Junger Verwalter, der
seine Zeit in brandt, findet
zum 1. April Stellung als
Volontärverwalter**

ohne gegenwärtige Vergütung bei
feiner Eltern.
Dom's- u. Bitts a. Pars.
Suche zum 1. April jungen
anfertigen.
Manne
für gründlichen Erlernung der
Landwirtschaft.
A. Kocher, Freigutspächter,
Gungwerba bei Zorqu
(Voll Mederitz).

**Suche der 1. April oder 1. Juli ds. Jd. für einen
meiner Beamten**

Stellung als erster Beamter

auf mittelgroßem Gute Mittel-Deutschlands. Beid. Off. rten
eroben an H. Rosner, Stadtgeschreiber in Leipzig. Offener
ist Reflektant für ein dritteljähr. Gut und wäre deshalb Kauf oder
Pacht nach 1 bis 2 Jahren je nach den Umständen erbschaft.

Galizische Arbeiter

für Landwirtschaft und Bauerie sofort die
Anteilige Uebernahme des H. Myslawitz, Oestrichsien.
Bezahlungsfestsetzungen frei Wismutig 5 Mk.

**Ge sucht wird zum 1. April
p. Pflege u. Just- und Waischwanen
ein
Schweinemeister.**

(Wohnung auf dem Hofe).
Domäne Schladebach
h. Köthlau (Leipzig-Corbitz).

**Sohn edelherz. Familie findet
Offern in einem Getreide-Groß-
geschäft als**

Lehrling
aufnahme. Eingelote unter B. m. 3555
an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Conditorlehrling,

Sohn edelherz. Eltern, kann in
die Lehre treten.
Conditor C. Zorn.

Wirthschafterin

Wirtshaus, ältere und
jüngere Verwalter, Volontair-
verwalter mit guten Zeugnissen
suchen Stellung durch
Arbeitsnachweis
der Handels-Institutskammer
Halle a. S., Leipzigerstr. 29, 1.

Mamsell

gesucht. Zeugnischriften, Ge-
sundheit, Photographie, Schrift-
stücken an Domäne Wehmar
bei Getha.
Geandt: Jung. Landwirthschafts-
lerin, Scholarin, Köchin, Kochmami,
Mädchen für Küche u. Haus, Jungf.,
Staubmädchen, Hausmädchen für
Küche, sowie bessere, weibliches
Dienstpersonal jeder Branche durch
Frau Marie Wanzleben, Stellenver-
mittlerin, Gr. Steinstraße 80.

Wirthschafterin

gesucht, die perfekt locht und in
der Buchführung erfahren ist. Ge-
halt 400 Mk. Wohnort der Frau-
z. 3400 an die Expedition dieser
Zeitung zu senden.

Mamsell-Ge such.

Suche zum 15. April eine in
der Küche u. im Kochen tüchtige
Mamsell bei hohem Gehalt.
Anfragen mit Zeugnisschriften
erbeten an [3235]
Frau Antmann Zollmann,
Ortel bei Wehmar.

Zwei junge Mädchen

finden auf Gut bei Zömmerra
(Thüringen) zur
Erlernung der Wirtschaft
und Kräftigung der Gesund-
heit freundl. Aufnahme gegen
mäßige Pension. Offerten un-
ter Z. 3483 an die Exped. d. Bl.

**Ein edelherz. tüchtig s. Fräulein
als Stütze, nicht über 25 Jahren,
findet, sowie ein Hausid. u.
Rübe wirtschafter, sucht zum
1. April**

die Kinder-Off. u. Pflegehätte
Halle a. S., Lindwitzer. 37.

**Suche für emp. Kabinergarn.
1. St. Geil. Off. un. B. o. 3568
an Rudolf Mosse, Brückstr.**

Kindergärtnerin H. St.

Suche per 1. April Stellung
mehrmögl. in Halle. Off. Offerten
unter Z. 2000 an die Exped.
dieser Zeitung.

**2 tüchtige Hausmädchen suchen
1. April in Halle. Off. Offerten
Martha Brandt, Stellenver-
mittlerin, Schmeierstraße 4. H.**

Mädchen sucht sofort od. später
Stellung d. best. Leuten, er. ein-
st. Dame od. Herr. Off. u. A. M.
2508 an Rud. Mosse, Wilmhau en 1. B.

**Gut möblierte Wohnung,
best. aus Zimmer mit Kabinett, Nähe
des Hofe, auf 14 Tage zu mirthen
gesucht. Anbot unter B. d.
3568 an Rudolf Mosse,
Brückenstrasse.**

MEHR LICHT Spiritus-
Glühlicht-
brenner,
complet, nur 3,00 Mk.
Spiritus-Pfäten von 6,50 Mk. an.
Gustav Rensch, Poststr. 9/10.

Mädchen

für die Küche zum 1. April gesucht
Offerten zu senden an Frau
H. Metz, Stolberg am Park,
Friedrichs Platz.

**Personen,
die verlangt werden.**

Volontär-Verwalter!

Junger Landwirthschafts-
ein- u. Bauern-, sehr guten
Zeugnissen, sucht bald
Volontär-Verwalterstelle
durch Willy Kuhn,
Stellungsvermittler, Halle a. S.,
H. Wilmhaustr. 3, Tel. 920.
Vertretung in Leipzig:
N. B. Wismutig mit Brov.
Sachsen, Anhalt Thüringen.

**Ein tücht. Conditor mit guten
Zeugn. f. H. d. Fr. Emma Döhner
in einem Conditorei, Kochhaus,
Meerstraße 8.**

**Beh. Inspektore, ältere und
jüngere Verwalter, Volontair-
verwalter mit guten Zeugnissen
suchen Stellung durch**

Arbeitsnachweis
der Handels-Institutskammer
Halle a. S., Leipzigerstr. 29, 1.

**Ein gebild. jung. Land-
wirthschafts-Geistl. auf gute
Zeugnissen, sucht sofort oder per
1. April Stellung als**

alleiner Verwalter

unter direkter Leitung des
Prinzipals. Gest. Offerten unter
L. O. 2043 durch Rudolf
Mosse, Leipzig.

**für Vorarbeiter mit 7
Männern, 4 Burfsden und
25 Mädchen (deutsche Leute)
sucht Stellung**

Arbeitsnachweis
der Landwirtschaftskammer,
Halle a. S., Leipzigerstr. 29, 1.

**Junger energisch. Verwalter,
der nicht nur tüchtig, sich
Stellung, auch zu Verantwortl.
der Leute. Gest. Offerten unter
„Verwalter“ wohl. Weimar.**

**Feldarbeiter,
Deutsche, Deutsch u. Ungarn,
Russisch-Polen, Galizier bei
nicht in großen und kleineren
Tagesarbeiten [2580]**

der Arbeitsnachweis
der Landwirtschaftskammer
Halle a. S., Leipzigerstr. 29, 1

**Suche Stellung als
Anfänger**

mit 20-40 deutschen
Landwirthschaftlichen Arbeiten
unter günstigen Lohnbedingungen.
Gest. Offerten erbitte Anfänger
R. Lütz, Döhninghof a. Düb.

**Gelehrter Aufseher, mit allen
Landwirthschaftlichen Arbeiten
vertraut, sucht zum 15. März
oder früher ein 35-40 Jahre
Stellung. Anfragen sind zu
richten an Aufseher**

Anton Lewandowski
in Gempin, R. Köthen.

**Empfehle: Eine 24 jährige
Landwirthschaftliche Person (mit
Kochen) und zwei schickliche,
Frau Marie Wanzleben, Stellenver-
mittlerin, Gr. Steinstraße 80.**

**für für emp. Kabinergarn.
1. St. Geil. Off. un. B. o. 3568
an Rudolf Mosse, Brückstr.**

Kindergärtnerin H. St.

Suche per 1. April Stellung
mehrmögl. in Halle. Off. Offerten
unter Z. 2000 an die Exped.
dieser Zeitung.

**2 tüchtige Hausmädchen suchen
1. April in Halle. Off. Offerten
Martha Brandt, Stellenver-
mittlerin, Schmeierstraße 4. H.**

**Mädchen sucht sofort od. später
Stellung d. best. Leuten, er. ein-
st. Dame od. Herr. Off. u. A. M.
2508 an Rud. Mosse, Wilmhau en 1. B.**

**Gut möblierte Wohnung,
best. aus Zimmer mit Kabinett, Nähe
des Hofe, auf 14 Tage zu mirthen
gesucht. Anbot unter B. d.
3568 an Rudolf Mosse,
Brückenstrasse.**

Bermiethungen.

Wohnung,

4 Stuben, Kammer, Küche u. Zu-
behör, zum 1. April zu vermieten.
Preis 550 Mark.
Laurentiusstraße 18.

**Werktstätten,
Niederlagen**

mit großem Hof und Einfahrt
nebst Wohnungen sind sofort
oder später zu vermieten.
[2891] Wühlberg 10.

Geldverkehr.

350-400 000 Mark
will ich auf ein großes Gut, an
stetigen Wadgut, unter Umständen
auch theilwei zu 3½ Proz. zum
1. September oder 1. Oktober
d. J., event. auch früher, an-
nehmen. Offert. sub. A. U. 302
an Rudolf Mosse, Magde-
burg, erbeten.

30 000 Mk.

zur I. Stelle sofort oder später
anzunehmen. Näheres bei Notar
Riemer, Brückstr. 13, 1.

Mk. 50 000

auf ein Sandgut bei Halle, mündel-
sicher, zu 3½ % zu leihen gesucht.
Offerten unter Z. 3437 an die
Exped. d. Bl. [3437]

Grün's

Weinrestaurant
Rathausplatz 7.
Royal Whistable Natives,
Prima holländische Astern
(auch ausser dem Hause).

Familienanfragen.

Für die vielen, uns von Rab
und Fern erzielten Beweise
erwidere ich die herzlichsten
Dankeswörter. Unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.

**Alma Reuter
nebst Kinder.**

Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
Mann, unseres hergekauften
Bares, liegen wir Allen her-
zubringen in unigen Dank.
Dobersitz, d. 5. März 1902.**

**Verlobt: Fr. Clara Stadis
mit Herrn. von Kommer
(Günthor-Rönsberg). Fr.
Wendhilde Weller mit Fr.
Friedrich-Wilhelm-Grafen
M**

Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen.

V. Halle, 5. März.

Die heutige Tages- und Arbeitsmarktlage in der Provinz Sachsen behandelte die 9ten Versammlung des Ausschusses...

Der in dieser Richtung gewaltig gesteigerte Nachfrage steht ein nur bescheidenes Angebot gegenüber. Hier sind einige männliche Arbeiter reichlicher als bisher zu haben, auch einzelne Arbeiter hier häufiger, wenn auch noch immer nicht genügend...

- 1. daß die Landwirtschaft nicht schlechter erträgt, als ihr Arbeiterbedürfnis mit deutschen Arbeitern zu decken, selbst wenn sie diesen bedeutend höhere Löhne gewähren muß als Ausländern;
2. daß die heutige Lage des Arbeitsmarktes trotz des angeforderten Lohrerhöhungsbedarfes die Landwirtschaft unserer Provinz der Erfüllung dieses Wunsches nicht in irgendwie wesentlicher Weise nahegebracht hat;
3. daß die daher nach wie vor auf einen nichtunbedeutenden Zuwachs, besonders in Ansehung der im Maschinenbau, an ausländischen Arbeitern angewiesen ist...

Alle tatsächlichen Verhältnisse, die gegenwärtigen Schwierigkeiten auf dem sächsischen Arbeitsmarkt und das noch bestehende Interesse an der sächsischen Arbeitsmarktfrage zu verbinden und gleichzeitig in der Weise zu behaupten, daß man die sächsischen Arbeitslosen zunächst auf das Land verpflanzen könne, wie die heutige Situation erkennen läßt, wenig geeignet, zu einer endgültigen Lösung zu führen.

In der Besprechung der Ausführungen der Referenten führte Herr Oberpräsident v. Wedder-Königsberg aus, daß schon 1892 bei dem ersten Übergang der Industrie von Halle der Provinz, Leute aus der Industrie wieder auf das Land verpflanzt worden sind und sich gut eingerichtet hat. Die von der Industrie Entlassenen seien auf dem Lande nicht mit Augen zu verwenden, da die gelehrten Arbeiter, wenn sie anlassen feien, meist nichts taugten oder pöblich geworden seien.

Der Führer-Vorstand für die Buch- und Schreibwaren-Industrie in der Provinz Sachsen hielt gestern im "Grand Hotel" seine General-Versammlung unter Vorsitz des Herrn Majors von Jagow-Kalberberg ab.

Der Führer-Vorstand für die Buch- und Schreibwaren-Industrie in der Provinz Sachsen hielt gestern im "Grand Hotel" seine General-Versammlung unter Vorsitz des Herrn Majors von Jagow-Kalberberg ab. Der Bericht über die Tätigkeit der Buch- und Schreibwaren-Industrie in der Provinz Sachsen für das Jahr 1901 wurde angenommen.

Der Führer-Vorstand für die Buch- und Schreibwaren-Industrie in der Provinz Sachsen hielt gestern im "Grand Hotel" seine General-Versammlung unter Vorsitz des Herrn Majors von Jagow-Kalberberg ab. Der Bericht über die Tätigkeit der Buch- und Schreibwaren-Industrie in der Provinz Sachsen für das Jahr 1901 wurde angenommen.

Provinz Sachsen und Umgebung.

K. Bitterfeld, 5. März. (Frauenverein. - Städtisches.)

Prüfung. Die Einnahmen des hiesigen Verfallenen-Frauenvereins im Jahre 1901 betragen demnach 485,77 Mk. ergibt. Außerdem wurden 40 Gr. Weizen, Geldent aus hiesigen Fabrik, an beständige alte Frauen verteilt.

Elternverord. 4. März. (Fremde.) Kaum hatten sich die Bewohner unserer Stadt von den Feiern am vorigen Freitag erholt, so wurden gestern Abend um 10 Uhr von Reuten durch Feuerlärm in Aufregung versetzt. Ein der Bahnhofsstraße trantmen von den letzten dort noch lebenden drei Schwestern die des Hünners Gottschalk und die der Wittve Wolf nieder.

Verordnung. 5. März. (Scherechschel.) In Stelle des am 1. April nach Halle gelangten Herrs M. Eger ist von der Regierung der zur Zeit seiner Militärpflicht befindliche Schulamtsassistent Böncke als Assistent zur Verwaltung der Schullehre bestimmt worden.

Unfall. 4. März. (Eigentümlicher Unfall.) Als dieser Tage Bahnhofsinspektor John in sein Gartenhäuschen ging, fand er das darin wohnende, in den 70er Jahren lebende Rentempfangen Kupfermeister Störck mit dem Kopf in der Stochmaschine steckend vor. Der alte Mann ist wahrscheinlich infolge eines Charnachschalles in diese hineingekommen. Der Verunglückte wurde ins Krankenhaus gebracht.

Eingeborene. 4. März. (Merkenbrecher oder Zufall?) Die von hier gebürtige und in einem hiesigen Hotel bodenmäßig genessene 19jährige Dienstmagd Hartung hat gestern auf dem Markt einen Anbeter von einem Mann gesehen, der sich als ein wenig von ihm Hause bediensteten Personen aus dem Hofort ergaben werden konnte. - Ob das Wesen durch die H. hineingeworfen oder ob die Sache anders liegt, wird durch Untersuchung festgestellt werden.

Verhaftungen. 5. März. (Der Würdiger Preußer) aus Bismarck (welcher im Besitze des Schreier Klause aus Sangerhausen im Wege bei Nietzbe erloschen hat) ist gestern zur erneuten Beobachtung seines Geisteszustandes der Trennungsklinik Nietenbe zugewiesen worden.

Gelehrte. 5. März. (Eine deutsche Antwort.) Eine weitere Antwort auf den von dem hiesigen Schriftsteller mitgeteilten englischen Artikel über die Sächsischen in der englischen Presse ist von dem hiesigen Schriftsteller mitgeteilt worden. Der Verfasser des Artikels hat sich für die englische Presse bekant und drängt es sich, Jenen für die alte Haltung, der aller Ehrlichkeit und jedem Rechte John hoch zu unterrichten durch Uebersetzung der fraglichen Kopfschmerzen. Aus diesem Anlaß sind Herrn Störck folgende Schreiben zu: Herr Störck, der englischen Artikel über die Sächsischen in der englischen Presse bekant und drängt es sich, Jenen für die alte Haltung, der aller Ehrlichkeit und jedem Rechte John hoch zu unterrichten durch Uebersetzung der fraglichen Kopfschmerzen.

Wassersucht. 4. März. (Ein schweres Unglück) ereignete sich gestern Abend auf der Straße zwischen Dübenerstadt und Götterode. Der Vierwägen Koffel fuhr für eine Brauerei in Dübenerstadt ein schweres Fuder Weinsteine. A. geriet unter die Räder des Karrenwagens und wurde schwerlich, jedoch auf der Stelle tot ertränkt. Der Karrenfahrer wurde durch Verunglückte nur ein fleißiger, mühtiger Arbeiter; er hinterläßt Frau und Kind.

Alte Weibchen. 5. März. (Mitte Annahme.) Bei unserem Orte liegt ein alter Wasserbach, der bei grundlos bis auf unsere Tage anhielt. Es ist die Ansicht weit verbreitet, daß der Bach mit dem Alter in dieser Verbindung liege. Dieser Lage ist das "Seeloch" für wissenschaftliche Zwecke genau untersucht worden. Dabei wurde festgestellt, daß überall Grund zu finden ist und daß die größte Tiefe des Seelochs 18 Meter betrage. Damit ist die alte Sage gegenstandslos geworden.

Berggerode. 6. März. (Häufige Marie zu Stolberg) Berggerode begehrt heute ihren 36. Geburtstag.

Wittgenberg. 4. März. (Wittgenberg's Bericht.) Nachdem Herr Wittgenberg am 2. März in Berlin angekommen, lagerte große Depressionsgefühl weiter nach Osten ausgebreitet hatte, traten am dem Broden bei frühen nördlichen Winden Schnee und Nebel ein. Ein seltener Wind bot sich, als am Freitag Nachmittag auf Angulende bei Nebel zerfiel. Man sah in das sonnenhellste Hethal, das von schwarzen, massigen Spannenwolken überlagert war, deren Spitze in den niedrigen flachen Horizont emporstiegen, in dessen Licht mit weichen Farben der Nebel bedeckt war. Bald lösch sich der Nebel wieder, und erst am Montag Morgen, als das Barometer den Stand von 766 mm erreicht hatte, flarte die Witterung wieder auf. Heute lagert in Nordosten ein Wolkenmeer, das die Hügel von Wittgenberg und Hienburg überdeckt; nach den anderen Seiten hin ist die Witterung heiter, so daß der Aufsteiger, Klausthal und Jelfersfeld deutlich zu erkennen sind. Der Wind hat von Nord nach Ost gewechselt. Die Temperaturumkehrung ist seit mehreren Tagen sehr gering; wir haben meist 1-2 Grad Kälte. Die Schneedecke ist jetzt vielfach schon durchbrochen. Der Verkehr ist ziemlich lebhaft. (Wag. Jg.)

Wittgenberg. 5. März. (Wittgenberg's Bericht.) Wie zum 2ten März die hier die 17. April-Prüfungstagung folgendermaßen belegt werden: Vom 5. bis 11. April durch Infanterieregiment 26, vom 18. bis 24. April durch Infanterieregiment 26, vom 26. April bis 6. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 12. bis 18. April durch Infanterieregiment 36, vom 20. April bis 26. April durch Infanterieregiment 36, vom 28. April bis 4. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 6. bis 12. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 14. bis 20. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 22. bis 28. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 30. Mai bis 5. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 7. bis 13. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 15. bis 21. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 23. bis 29. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 1. bis 7. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 9. bis 15. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 17. bis 23. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 25. bis 31. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. August durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. August durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. August durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. August durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. September durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. September durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. September durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. September durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. November durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. November durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. November durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. November durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. März durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. März durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. März durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. März durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. April durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. April durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. April durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. April durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. August durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. August durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. August durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. August durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. September durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. September durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. September durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. September durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. November durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. November durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. November durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. November durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. März durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. März durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. März durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. März durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. April durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. April durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. April durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. April durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. August durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. August durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. August durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. August durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. September durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. September durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. September durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. September durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. November durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. November durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. November durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. November durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. März durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. März durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. März durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. März durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. April durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. April durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. April durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. April durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. August durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. August durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. August durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. August durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. September durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. September durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. September durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. September durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. November durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. November durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. November durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. November durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. März durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. März durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. März durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. März durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. April durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. April durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. April durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. April durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. August durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. August durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. August durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. August durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. September durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. September durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. September durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. September durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. November durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. November durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. November durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. November durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. März durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. März durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. März durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. März durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. April durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. April durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. April durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. April durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. August durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. August durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. August durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. August durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. September durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. September durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. September durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. September durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. November durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. November durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. November durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. November durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. März durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. März durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. März durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. März durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. April durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. April durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. April durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. April durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. August durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. August durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. August durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. August durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. September durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. September durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. September durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. September durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. November durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. November durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. November durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. November durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. März durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. März durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. März durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. März durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. April durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. April durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. April durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. April durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. August durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. August durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. August durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. August durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. September durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. September durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. September durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. September durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. November durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. November durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. November durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. November durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. März durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. März durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. März durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. März durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. April durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. April durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. April durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. April durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. August durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. August durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. August durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. August durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. September durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. September durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. September durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. September durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. November durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. November durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. November durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. November durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Dezember durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Januar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Februar durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. März durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. März durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. März durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. März durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. April durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. April durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. April durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. April durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Mai durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juni durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Juli durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. August durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. August durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. August durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. August durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. September durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. September durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. September durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. September durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. Oktober durch Infanterieregiment 36, vom 2. bis 8. November durch Infanterieregiment 36, vom 10. bis 16. November durch Infanterieregiment 36, vom 18. bis 24. November durch Infanterieregiment 36, vom 26. bis 31. November durch Infanterieregiment 36, vom

